

# RS OGH 2006/3/16 13R35/06d

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.03.2006

## Norm

ABGB §1304

## Rechtssatz

Wenn ein Versicherungsunternehmen die Auszahlung einer Versicherungsleistung ungerechtfertigt verweigert, hat es dem Versicherungsnehmer die Kosten eines daraufhin von diesem eingeschalteten Rechtsanwaltes zu ersetzen. Wenn der Rechtsvertreter des Versicherungsnehmers dabei überflüssige oder überhöhte Leistungen verrechnet hat, liegt ein dem Versicherungsnehmer zuzurechnender Verstoß gegen die Schadensminderungspflicht vor. Die Schadensminderungspflicht ist aber nicht von amtswegen wahrzunehmen.

## Entscheidungstexte

- 13 R 35/06d  
Entscheidungstext LG Eisenstadt 16.03.2006 13 R 35/06d

## Schlagworte

Schadensminderungspflicht; Behauptungslast; Beweislast; Anwaltskosten; Leistungsverweigerung;

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00309:2006:RES0000087

## Dokumentnummer

JJR\_20060316\_LG00309\_01300R00035\_06D0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)